

Presseinformation

09.04.2020

Zukunft von BAYERWALD Fenster und Haustüren gesichert

Neukirchen vorm Wald: Einstieg der Bachl Unternehmensgruppe ermöglicht Sanierungslösung für BAYERWALD – Gläubigerausschuss hat bereits grünes Licht für rasche Umsetzung gegeben. Die gesamte Belegschaft mit rund 380 Mitarbeitern wird übernommen.

BAYERWALD wird ab dem 1. Mai 2020 im Wege einer übertragenden Sanierung ein Teil der *Bachl* Unternehmensgruppe, mit derzeit bereits 2.300 Mitarbeitern. Durch die professionelle Herangehensweise der Vertreter der *Karl Bachl GmbH & Co. KG* unter der Führung von *Michael Küblbeck* konnte in kürzester Zeit diese Lösung gefunden werden. Der vorläufige Insolvenzverwalter, *Dr. Hubert Ampferl*, hatte nach dem Eigeninsolvenzantrag Mitte Februar 2020 einen Investorenprozess aufgesetzt, dessen Ergebnis nach nur 6 Wochen der nunmehr beschlossene Verkauf ist. Dieser Prozess wurde durch den Vermieter der Betriebsimmobilie äußerst konstruktiv begleitet. Nur mit seinem Einverständnis kann die Produktion am bisherigen Standort fortgesetzt werden.

„Die Übernahme durch die Bachl-Gruppe ist die ideale Lösung für BAYERWALD“, so Ampferl, „da die Zusammenführung der Entwicklungs- und Produktionskompetenzen in den Bereichen Fenster und Türen für beide Betriebe erhebliche Synergien eröffnet.“ Michael Küblbeck, Geschäftsführer der Karl Bachl GmbH & Co. KG, erklärt: „Mit dieser Übernahmeentscheidung wollen wir auch in diesen wirtschaftlich schwierigen Zeiten unserer Verantwortung als einer der größten mittelständischen Arbeitgeber in der Region gerecht werden. Zudem werden wir mit diesem Schritt unsere Marktposition im Bereich Fenster und Türen signifikant ausbauen.“

Ungeachtet der Herausforderungen der aktuellen Corona-Situation hat die Belegschaft mit sehr hoher Leistungsbereitschaft und großer Loyalität zu BAYERWALD alle Geschäftsbereiche zuverlässig fortgeführt. Selbst das kurzfristige Ausbleiben der tschechischen Mitarbeiter wurde innerhalb der Belegschaft im Rahmen von Mehrarbeit abgefangen.

„Mit Jürgen Hartrampf an der Spitze hat das Führungsteam Hand in Hand mit dem Betriebsrat und der Belegschaft selbst das Fundament für den Erhalt des Betriebes gelegt“, so der vorläufige Insolvenzverwalter. Die Produktion in Neukirchen vorm Wald lief in den letzten Wochen stabil auf hohem Auslastungsniveau. Dadurch konnten im Rahmen der laufenden Auslieferungen alle Bestellungen der Kunden zuverlässig erfüllt werden.

Pressekontakt für weitere Informationen:

Rechtsanwalt Dr. Hubert Ampferl

Innere Regensburger Straße 3, 84034 Landshut

Tel.: 0871/660199-0 | Fax: 0871/660199-10 | E-Mail: advo@ra-dr-beck.de

Dr. Hubert Ampferl, Rechtsanwalt, Fachanwalt für Insolvenzrecht und Diplom-Betriebswirt (FH) ist Partner der Kanzlei Dr. Beck & Partner GbR. Er ist in ganz Bayern als Insolvenzverwalter tätig und hat sich in dieser Funktion auf die Restrukturierung und Sanierung von Unternehmen spezialisiert.

Bachl-Unternehmensgruppe: Gegründet wurde das Unternehmen BACHL im Jahr 1926 in Deching bei Röhrnbach im Bayerischen Wald. Heute beschäftigt die familiengeführte Firmengruppe gut 2.300 Mitarbeitern im In- und Ausland mit weiteren Werken und Handelsniederlassungen in Tschechien, Ungarn, Österreich, Italien, Polen, Rumänien und Kroatien. Das Leistungsspektrum umfasst die Bereiche Baustoffherstellung, Dämmstoffe, Kunststoffe, Bauelemente und zahlreiche Baudienstleistungen im Hoch- und Tiefbau. Neben dem großen Unternehmensfeld Dämmstoff- und Kunststoffverarbeitung, sowie den Bereichen Baustoffe und Bauelemente, spielt der Sektor mit den Sparten Hoch- und Tiefbau, Straßenbau, Betonfertigteilproduktion, High-Tech-Haus und schlüsselfertiger Industrie- und Gewerbebau eine weitere Hauptrolle im Unternehmen.